

LYDIA HÜSKENS: WIRTLICHE BILANZ ZIEHEN

Veröffentlicht am 21. Mai 2015

von: [Lydia Hüskens](#)

Mit dem heutigen Richtfest für das neue Finanzamt in Halle kann die Landesregierung im Wesentlichen einen Schlusstrich unter die Strukturreform bei den Finanzen ziehen.

"Damit kann das Ministerium für nächsten Jahr auch eine Aussage darüber treffen, welche Kosten mit sich gebracht hat und ob die Einsparungen, die Ziel waren, realisiert werden konnten," so Dr. Lydia Hüskens, stellvertretende Vorsitzende und lange Jahre finanzpolitische Sprecherin

der FDP-Landesvorsitzende. Der damaligen Maßnahme war es, über zehn Jahre eine Einsparung von 100 Millionen zu erzielen. Im Zuge der Umsetzung wurden aber immer mehr Maßnahmen erforderlich, darunter die Standorte Anhalt-Brauerei zu schließen. "Die Strukturveränderung wurde von uns kritisch gesehen, da es nicht um Sparziele verfolgte oder etwa die Zuständigkeit eines Finanzministers ging. Das war ein Ziel hatte, sondern es um eine reine Sparmaßnahme ging. Je nachdem, wie weitgehend abgeschlossen sind, sollte der Finanzminister darüber berichten und eine ehrliche Bilanz ziehen," so Hüskens abschließend.

Kontakt

Dr. Lydia Hüskens
Stv. FDP-Landesvorsitzende
www.lydia-hueskens.de

FDP Sachsen-Anhalt
Landesgeschäftsstelle
W.-Rathenau-Str. 33b
39106 Magdeburg

Tel.: 0391/561 92 88
Fax: 0391/543 13 61
sachsen-anhalt@fdp.de